

Umwelt-Tipp der Woche



Jedes Jahr sorgt im Workshop „Müll“ beim Cup der 5. Klassen eine Frage für Gesprächsbedarf: „Wie entsorge ich Kleintierstreu richtig?“

Viele sind der Meinung, dass man alles getrost in der Biotonne entsorgen kann. Dem ist nur leider nicht so; denn sobald Streu verunreinigt ist, darf man sie dort nicht mehr entsorgen.

Abhilfe schafft ein Komposthaufen oder Behälter im eigenen Garten, in dem ihr neben Kleintierstreu noch vieles andere nützlich verwerten könnt. Selber kompostieren hat viele Vorteile:

- Das Restabfallaufkommen kann um bis zu 30% reduziert werden.
- Komposterde enthält alle Nährstoffe, die für das Wachstum der Pflanzen wichtig sind. Auf zusätzliche Düngemittel kann man deshalb meistens verzichten.
- Komposterde ist hervorragend zur Verbesserung der Bodenstruktur geeignet.
- Transportwege für Bioabfall aus der Biotonne entfallen.*

Auf folgenden Seiten erfahrt ihr mehr über die vielseitigen Nutzungsmöglichkeiten:

- <https://www.mein-schoener-garten.de/gartenpraxis/nutzgaerten/kompost-abfall-recycling-im-garten-10461>

- <http://www.awg-bassum.de/virthos.php?//Ratgeber/Abfallvermeidung#Kompostieren>

Damit in Zukunft also eure Restmülltonne weiter entlastet wird, raus in den Garten und ran an den Komposter! Zusätzlich zur Müllreduzierung erhaltet ihr darüber hinaus wertvolle Gartenerde.

Ich wünsche euch allen eine tolle Woche.

Eure Sam vom GFS Umweltausschuss

Quelle: awg-bassum.de